

# Deutsch-Russischer Wettbewerb für populärwissenschaftliche Fotografien “Unendlichkeit erkunden”

## Richtlinien

### zur Durchführung des Deutsch-Russischen Wettbewerbs für populärwissenschaftliche Fotografien “Unendlichkeit erkunden” im Rahmen des Deutsch-Russischen Jahres der Hochschulkooperation und Wissenschaft 2018-2020.

1. **Ziel** des Deutsch-Russischen Wettbewerbs für populärwissenschaftliche Fotografien “Unendlichkeit erkunden” (im folgenden als "Fotowettbewerb" bezeichnet) ist die Förderung von Forschungsprojekten, die im Rahmen der deutsch-russischen Hochschulkooperation und Wissenschaft durchgeführt werden. Die Förderung erfolgt über das Format der wissenschaftlichen / populärwissenschaftlichen Fotografie (im folgenden als "Fotoarbeit" bezeichnet).
2. **Die Aufgaben des Wettbewerbs:**
  - die Förderung von partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den Hochschulen, Forschungsgemeinschaften und Bildungsinstitutionen in Deutschland und Russland;
  - die Schaffung von Aufmerksamkeit für die internationale wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Russland;
  - die Förderung des Deutsch-Russischen Jahres der Hochschulkooperation und Wissenschaft 2018-2020;
  - die Förderung bilateraler Forschungsprojekte und die Offenlegung interessanter Aspekte der wissenschaftlichen Zusammenarbeit mithilfe von Fotoarbeiten;
  - die Einbeziehung von jungen deutschen und russischen NachwuchswissenschaftlerInnen in die wissenschaftliche Forschung mithilfe einer visuellen Darstellung der Wissenschaft.
3. **Grundlegende Richtlinien:**
  - Teilnahmeberechtigt am Wettbewerb sind Personen, die im Rahmen der Deutsch-Russischen wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit an einer Entwicklung der Beziehungen mitwirken und eine gemeinsame Bewerbung zur Teilnahme am Wettbewerb gemäß den Anforderungen vorbereitet haben.
  - Zum Wettbewerb werden Fotografien aus verschiedenen Genres (Makro-, Mikroaufnahme, Dokumentarfotografie usw.) zum Thema “**Unendlichkeit erkunden**” angenommen, das heißt, das Motiv der Fotoarbeit soll mit verschiedenen Erscheinungsformen der wissenschaftlichen Forschung verbunden sein.
  - Für den Fotowettbewerb werden Fotoarbeiten in folgenden fünf Kategorien angenommen:
    - **Wissenschaft als Mikrokosmos;**
    - **Wissenschaft als Makrokosmos;**
    - **Wissenschaft von der Seitenlinie;**
    - **Wissenschaft als Harmonie**
    - **Soziale Verantwortung von Wissenschaft in der Gesellschaft**

- Jede Bewerbung muss Kontaktdaten der deutschen und russischen Partner enthalten (folgende Daten zu beteiligten Einzelpersonen und/oder der beteiligten Organisation müssen angegeben werden: Vor-, Nachname, E-Mail, Telefon).
- Jede Bewerbung muss einen Text enthalten, der das Motiv der Fotoarbeit erklärt (die dargestellten Objekte, die Auflösung des Fotos (im Falle einer Mikroskopie), der Ort der Fotoaufnahme, der Zeitraum der Fotoarbeit usw.)
- Eine Gebühr für die Teilnahme am Wettbewerb wird nicht erhoben.
- Bei Plagiatsverdacht oder Verdacht auf Diebstahl geistigen Eigentums, werden die BewerberInnen sofort disqualifiziert und von einer weiteren Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.
- Durch die Teilnahme am Fotowettbewerb wird einer **Weiternutzung der Fotoarbeiten auf den Webseiten des Deutsch-Russischen Jahres der Hochschulkooperation und Wissenschaft 2018-2020** zugestimmt (<https://wissenschaftspartner.de/>, <https://russia-germany-cooperation.ru/>), sowie einer Veröffentlichung der Fotoarbeiten in den Medien mit den Namen der BewerberInnen.
- Fotoarbeiten, die beim Wettbewerb "Unendlichkeit erkunden" eingehen, können in folgenden Fällen von einer Teilnahme ausgeschlossen werden:
  - wenn die Fotografien nicht dem Thema des Wettbewerbs entsprechen;
  - wenn die Fotografien eine niedrige technische Qualität aufweisen;
  - aus anderen Gründen, die von den deutschen und den russischen Veranstaltern des Fotowettbewerbs gemeinsam vereinbart wurden.

#### 4. Die Fristen der Einreichung und das Format der Einreichung der Bewerbung

- Die Bewerbungen können im Zeitraum vom **20. Oktober 2020 bis zum 20. Dezember 2020 um 17:00 Uhr Moskauer Zeit** via Mail bei dem deutsch-russischen Organisationsteam NUST MISiS [exploring-infinity@misis.ru](mailto:exploring-infinity@misis.ru) und DWIH Moskau [kontakt@wissenschaftspartner.de](mailto:kontakt@wissenschaftspartner.de) gemäß den festgelegten Anforderungen eingereicht werden.

#### 5. Das Bewerbungsverfahren

- Um am Fotowettbewerb teilzunehmen, schicken Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung via Mail an das deutsch-russische Organisationsteam NUST MISiS [exploring-infinity@misis.ru](mailto:exploring-infinity@misis.ru) und DWIH Moskau [kontakt@wissenschaftspartner.de](mailto:kontakt@wissenschaftspartner.de).
- Die Fotoarbeiten können in elektronischer Form in folgenden Formaten eingereicht werden: JPG, TIFF, RAW, geeignet für einen Druck im Format A1-A2. (jede Fotoarbeit muss im Rahmen des Wettbewerbs mit einer Angabe des Urhebers/ der Urheberin und des Titels der Fotoarbeit vorgelegt werden).
- Jede Bewerbung muss einen Text enthalten, der das Motiv der Fotoarbeit erklärt (die dargestellten Objekte, die Auflösung des Fotos (im Falle einer Mikroskopie), der Ort das Datum der Fotoaufnahme usw.).

#### 6. Das Bewertungsverfahren

- Die Bewertung der eingereichten Fotoarbeiten sowie die Preisvergabe erfolgt durch das deutsch-russische Wettbewerbsorganisationsteam NUST MISiS und DWIH Moskau.
- Die Fotoarbeiten werden auf Grundlage folgender Kriterien bewertet:

- eine Entsprechung des Themas der Arbeit zum Thema des Wettbewerbs;
- die Originalität der Arbeit;
- eine allgemeine Wahrnehmung der Arbeit;
- das künstlerische Niveau der Fotoarbeit;
- die Originalität der Idee und der Inhalt der Fotoarbeit;
- die Technik und Qualität der Ausführung der Arbeit.

## 7. Die Ergebnisse des Wettbewerbs

- Die Ergebnisse des Fotowettbewerbs und die Präsentation der Fotoarbeiten werden auf den Webseiten des **Deutsch-Russischen Jahres der Hochschulkooperation und Wissenschaft 2018-2020** <https://wissenschaftspartner.de/>, <https://russia-germany-cooperation.ru/> und anderen relevanten Informationsportalen veröffentlicht.
- Die besten Fotoarbeiten werden in einer Veranstaltung zu Wissenschaftskommunikation im Jahr 2021 präsentiert. Auf Grund der unabsehbaren Entwicklung der Pandemie des Coronavirus werden die genauen Termine zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

## 8. Fragen zum Wettbewerb.

- Ihre Fragen zum Wettbewerb können Sie per E-Mail an das deutsch-russische Organisationsteam NUST MISiS [exploring-infinity@misys.ru](mailto:exploring-infinity@misys.ru) und DWIH Moskau [kontakt@wissenschaftspartner.de](mailto:kontakt@wissenschaftspartner.de) richten.

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**

---